

Auskunftserteilung		
GMH Gebäudemanagement Hamburg GmbH An der Stadthausbrücke 1 20355 Hamburg Abteilung Einkauf / Vergabe	Vergabenummer	Datum
	GMH VOB OV 007-22 IE	21.01.2022
Maßnahme:	Fragen & Antworten für:	
Sedanstraße 16-18	Fernmelde und Informationstechnische Anlagen	

Hinweis:

Die Fragen sowie deren Beantwortung werden Bestandteil der Vertragsunterlagen.

ACHTUNG: geänderte Termine
Einreichfrist neu – 16.02.2022 um 10:00 Uhr
Bindefrist neu – 18.04.2022

Frage 1 vom 06.01.2022

Im Vortext findet sich der folgende Vermerk:

Es ist nur ein passives Netzwerk unter Berücksichtigung von Vorgaben RRZ-Handbuch v7.0 und v5.1.1 geplant. Notwendige aktive Komponenten werden durch die UHH beschafft und in Betrieb genommen. Für die GMH ist ein eigenes Datennetz mit eigener Sekundärverkabelung geplant, in den EV-Räumen wird das UHH-Tertiärnetz mitgenutzt.

Die Vorgaben aus dem Planungshandbuch "Passives Netzwerk der Universität Hamburg" in der aktuellen Fassung sind bei der Angebotsabgabe zwingend zu berücksichtigen und bei der Ausführung umzusetzen.

In den Anlagen konnten wir allerdings kein solches finden. Könnten Sie dieses den Anlagen mit hinzufügen oder uns mitteilen, wie wir dieses beziehen können?

Antwort vom 13.01.2022

Die Dateien (**RRZ Planungshandbuch-5-1-0.pdf** und **RRZ Planungshandbuch-7-0-0.pdf**) werden mit der Beantwortung der Fragen am 13.01.2022 als Anlagen in der Bieterkommunikation der eVergabe zur Verfügung gestellt.

Frage 2 vom 07.01.2022

Titel 42 BOS Funk, Pos. 4.2.90:

Ist hier ein Verstärker gemeint oder eine BOS- Unterzentralstation?

Durch die Sicherheitsstromversorgung gehen wir von einer kompletten Unterzentralstation aus.

Antwort vom 13.01.2022

Hier ist, wie ausgeschrieben, ein Verstärker gemeint.

Frage 3 vom 11.01.2022

Besichtigung der Baustelle:

Gern würden wir einen vor Ort Termin abstimmen. Möglicher Termin am 19.02.2022 um 10.30 oder 11.00 Uhr. Zeitaufwand vor Ort ca. 2 bis 3 Stunden. Teilnehmer Bieter: 2 Personen.

Es ist wünschenswert, dass vom Auftraggeber ein Mitarbeiter anwesend ist, der detaillierte Fragen zur Ausführung, der Planung und der Dokumentation beantworten kann.

Antwort vom 13.01.2022

Allen Bietern wird gleichbehandelnd eine Besichtigung vor Ort ermöglicht.
Wenn Sie einen Vorort-Termin wünschen, wenden Sie sich bitte über die Bieterkommunikation der eVergabe an uns.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen vor Ort keine offenen Fragen beantwortet werden. Sollten sich während der Besichtigung Fragen ergeben, notieren Sie sich diese bitte und stellen diese anschließend über die Bieterkommunikation in der eVergabe.

Frage 4 vom 11.01.2022

Allgemeine Vorbemerkung zur Leistungsbeschreibung Punkt 4.10 / Container:

- a) Tagesunterkuntscontainer können zu jeweils 250,00 €/netto und Bürocontainer zu jeweils 300,00 €/netto pro Monat angemietet werden. Welche Anzahl der jeweiligen Container können maximal gebucht werden?
- b) Materialcontainer werden durch den Auftraggeber gestellt. Sind die Container kostenneutral? Welche Anzahl der Container können maximal gebucht werden?

Antwort vom 13.01.2022

- a) Die Anzahl der Container ist nicht begrenzt und richtet sich nach dem Bedarf des AN.
- b) Durch die AG werden keine Materialcontainer gestellt. Der Aufstellort kann dem Plan „MIN-Forum Phasenpläne-BE-Phase 4 A1“ entnommen werden (sh. Stichwort: z.B. Fladafis).

Frage 5 vom 11.01.2022

Allgemeine Vorbemerkung Punkt 458 Übertragungsnetz:

Für das Studierendenwerk ist ein separates Datennetz geplant, das nach Vorgaben RRZ-Handbuch v7.0 und v5.1.1 errichtet werden soll. Wo können wir diese Vorgaben einsehen?

Antwort vom 13.01.2022

Die RRZ Handbücher sind im Anhang beigefügt (siehe Antwort zu Frage 1).

Frage 6 vom 11.01.2022

Allgemeine Vorbemerkung Punkt 458 Übertragungsnetz:

Für die GMH ist ein eigenes Datennetz geplant, das nach Vorgaben aus dem Planungshandbuch „Passives Netzwerk der Universität Hamburg“ in der aktuellen Fassung errichtet werden soll. Wo können wir diese Vorgaben / aktuelle Fassung einsehen?

Antwort vom 13.01.2022

Die RRZ Handbücher sind im Anhang beigefügt (siehe Antwort zu Frage 1).

Frage 7 vom 11.01.2022

Allgemeine Vorbemerkung Punkt 458 Übertragungsnetz:

Benötigen wir für das Übertragungsnetzwerk ein GHMT Zertifikat oder eventuell auch eine GHMT PVP Zertifizierung?

Antwort vom 13.01.2022

Die Frage ist bitte mit der AG bei dem Vergabegespräch zu klären.

Frage 8 vom 11.01.2022

Leistungsbeschreibung Position 6.1.110:

Das Patchfeld ist Cat 6a und dem Zusatz mit GG45 Buchse DIN EN 60603-7-7 rückwärtskompatibel zu RJ45 ausgeschrieben.

Ist GG45 rückwärtskompatibel zwingend erforderlich, oder ist Cat6A ausreichend?

Antwort vom 13.01.2022

Cat6A „500 MHz“ ist ausreichend.

Frage 9 vom 11.01.2022

Leistungsbeschreibung Position 6.1.140 und 6.1.150 und folgende:

Die Datendose ist Cat 6A ausgeschrieben oder sollen hier auch GG45 Buchsen verwendet werden?

Antwort vom 13.01.2022

Cat6A „500 MHz“ ist ausreichend.

Frage 10 vom 11.01.2022

Logistik Handbuch Punkt 8 / Entsorgung Müll:

Wie werden die Kosten abgerechnet? Nach Kubikmeter?

Muss man einen zusätzlichen Container dafür anmieten?

Antwort vom 13.01.2022

Die Kosten und Einheiten sind in Anlage 8 „Entgelt und Pönale“ dokumentiert. Das Abrechnungsverfahren wird unter Pkt. 8.2 „Entsorgungsprinzip“ im Logistikhandbuch erläutert.

Hinweis:

Bitte nehmen Sie keine Änderungen im LV vor. Ihr Angebot wird unter Berücksichtigung der Beantwortung der Fragen gewertet und gilt als geschuldet.

Frage 11 vom 07.01.2022

Betreff 452.1 Zutrittskontrolle:

- a) Warum werden in den LV Positionen zu 5.6 Zutrittskontrolle ein anderes Fabrikat und unterschiedliche Technologien ausgeschrieben als unter "452.1 Zutrittskontrolle" beschrieben wird?
- b) Beschrieben wird: Es besteht gem. Vorgabe der GMH eine Fabrikats-Bindung der Schließanlage. Diese ist aus dem UHH-Rahmenvertrag als Erweiterung der bestehenden Anlage zu beziehen. Das wäre dann Simons Voss mit aktiv-Technologie! Werden die LV-Positionen 5.6.10 bis 5.6.130 auf Simons Voss Produkte angepasst?

Antwort vom 17.01.2022

- a) Weil es zwei autarke Anlagen sind. Schließzylinder als Offlineanlage für sämtliche Türen und Autarke Zutrittskontrolle Datacenter RRZ.

- b) Der Rahmenvertrag wird von der UHH nicht veröffentlicht. Das LV ist bewusst neutral gehalten. Hersteller der Planung ist Simons und Voss, jedoch können gem. LV beschriebene Qualität auch gleichwertige Produkte angeboten werden.

Frage 12 vom 11.01.2022

ZKS:

- a) Bezug zur Vorbemerkung 452.1 Zutrittskontrolle:

„Es besteht gem. Vorgabe der GMH, eine Fabrikatebindung der Schließanlage. Diese ist aus dem UHH-Rahmenvertrag als Erweiterung der bestehenden Anlage zu beziehen“

Der Rahmenvertrag ist nicht beigelegt. Bitte stellen sie die zu verwendenden Fabrikate zur Verfügung.

- b) Der Ausschreibung liegen Schemen anderer Gewerke bei, können Sie bitte die zum LV passenden Schemen zur Verfügung stellen?

- c) In der Position 5.6.10 sind ovale Zylinder ausgeschrieben, diese sind laut Hersteller nicht mehr in Deutschland lieferbar. Sind stattdessen Profilzylinder zulässig?

- d) Position 5.6.20: Der VdS zertifiziert seit Jahren keine Facherrichter mehr für ZKS- Systeme. Wir gehen davon aus, dass die Errichteranerkennung, Zulassungsbescheid für Systeme nicht mehr dem Angebot abgegeben werden muss. Müssen dennoch VdS zugelassene Controller und Kartenleser angeboten werden?

- e) Position 5.6.30: Die in dieser Position angegebene Beschreibung und Menge passt unseres Erachtens nicht. Hier sind zwingend ein Schema erforderlich bzw. weitere Erläuterungen im Sinne einer funktionsfähigen Gesamtanlage.

- f) Position 5.6.40 und 50: Es ist im LV eine Mifare Verschlüsselung ausgeschrieben, diese hat keine automatischen, zeitabhängigen Schlüsselwechsel. Bitte erläutern Sie diesen Widerspruch.

- g) In welchem Titel ist das Leitungsnetz für die Zutrittskontrollanlage zu kalkulieren?

Antwort vom 17.01.2022

- a) Der Rahmenvertrag wird von der UHH nicht veröffentlicht. Das LV ist bewusst neutral gehalten. Hersteller der Planung ist Simons und Voss, jedoch können gem. LV beschriebene Qualität auch gleichwertige Produkte angeboten werden.

- b) Der Ausschreibung wurden zur Veröffentlichung abgestimmte Dokumente speziell für das Gewerk beigelegt.

- c) Es sind Profilzylinder anzubieten.

- d) Hier ist keine Facherrichtert Zertifizierung nach VdS gefordert, sondern die Systemzulassung nach VdS des angebotenen Systems, und die hierfür systemspezifische Errichteranerkennung ist dem Angebot beizulegen.

- e) Bitte gem. Beschreibung gleichwertige Produkte anbieten, die Anzahl ist zu übernehmen.

- f) RFID-Verfahren Mifare, ist nicht explizit Gegenstand dieser Ausschreibung. Die vorgegebene Frequenz für die Schließzylinder schließt andere Systemhersteller nicht aus.

- g) In der Pos. 2.4.10 ist das Leitungsnetz für die Zutrittskontrollanlage zu kalkulieren.

Frage 13 vom 11.01.2022

SAA:

- a) Auszug LV Pos. 5.3.0010 „Auslegung für min. 150x Lautsprecherkreise a 120W“. Ist damit eine Ausbaureserve gemeint, oder müssen in Summe tatsächlich 36.000 Watt und 150 Kreise zur Verfügung stehen? Wie viele Lautsprecherkreise sind im Angebot zu kalkulieren (Schema fehlt)?
- b) In den Vergabeunterlagen S. 26 ist von 2x Feuerwehrsprechstellen und 2x Sprechstellen jeweils beim Pförtner die Rede. Die Sprechstellen beim Pförtner sind im LV nicht ersichtlich. In welche Position sind die geforderten Sprechstellen einzukalkulieren?

Antwort vom 17.01.2022

- a) Je Sprachalarmzentrale ist die Zentralentechnik für 150x Lautsprecherlinien (entspr. 18.000 Watt) inkl. Reserve zu kalkulieren. Die Verstärker sind in der Position 5.3.50 ausgeschrieben. Hieraus ergibt sich, dass 56x Verstärker mit je 4x Kanälen angeboten werden sollen.
- b) Die erwähnten Sprechstellen sind nicht Gegenstand dieser Ausschreibung. Diese Position wird separat nachgereicht.

Frage 14 vom 11.01.2022

BMA:

- a) Die in der Position 5.1.0210 insgesamt 370x ausgeschriebene Blitzleuchte: Signalgeber optisch Blitzleuchte Typ A Kategorie W H bis 3,5m IP3X...ist uns von keinem Hersteller in den ausgeschriebenene Eigenschaften mit der geforderten EN54-23 Kategorie W-3,5-12 bekannt. Bitte geben Sie das Fabrikat und den Typ der Planung an.
- b) Ist mit dem Text „Energieversorgung aus der Zentrale über Busleitung“ das ungenutzte Leitungspaar des Brandmeldeloops und somit ein konventioneller Alarmgeber gemeint?
- c) Bitte geben Sie die im Rahmen der Planung kalkulierte Strombelastung bzw. den Lastfaktor an.
- d) Wird ein optischer Signalgeber mit den Eigenschaften C-3-12, IP21C Gehäuse und Blitzfarbe Weiß als gleichwertig anerkannt?
- e) Aus den beiliegenden BS Konzepten ist eine Ansteuerung der Sprühflutlöschanlage über die Brandmeldeanlage beschrieben. Im LV sind dazu keine Leistungsbeschreibung inkl. einer normengerechten VdS Schnittstelle ersichtlich. Bitte konkretisieren Sie, was in welcher LV-Position einkalkuliert werden muss.
- f) In Position 8.1.0010 wird die Bemusterung von architektonisch bedeutenden Komponenten gesprochen. Können Sie bitte die betroffenen Produkte genau definieren?
- g) Übertragungsnetze / RRZ-Handbuch (Herstellervorgaben):
In diversen LV Positionen ist vom RRZ Handbuch die Rede, bitte stellen Sie diese zur Verfügung

Antwort vom 17.01.2022

- a) Im Ausschreibungstext sind die Maximalwerte („bis“) angegeben. Um Missverständnisse zu vermeiden, wird diese Position mit angepasstem Text separat nachgereicht.
- b) Diese Frage kann nicht Herstellerübergreifend beantwortet werden.
- c) Für die Blitzleuchte der Planung, ist der Lastfaktor „3“ angenommen worden.

d) Für die Blitzfarbe ist die Antwort „Nein“. Gem. DIN VDE 0833-2 ist Farbe Rot vorgegeben. Hierzu gibt es keine abweichenden Vorgaben gem. Brandschutzkonzept.

e) Die erwähnte Schnittstelle ist nicht Gegenstand dieser Ausschreibung. Diese Position wird separat nachgereicht.

f) Folgende Positionen werden bemustert:

1.1.50., 2.1.30. bis 2.1.90., 2.3.20. bis 2.3.40., 5.1.60., 5.1.80. bis 5.1.130., 5.1.210. bis 5.1.260., 5.3.80. bis 5.3.150., 5.6.10., 5.6.40., 5.6.50., 5.6.130., 6.1.10. bis 6.1.30., 6.1.80. bis 6.1.110., 6.1.140. bis 6.1.190..

g) Die RRZ-Handbücher sind im Anhang beigefügt (siehe Antwort zu Frage 1).

Frage 15 vom 11.01.2022

BOS Anlage:

a) Da keinerlei Leistungspositionen im LV zum Genehmigungsverfahren der Objektfunkanlage zu finden sind (das Verfahren ist sehr umfangreich), hier die Frage: Wer führt das Verfahren durch (gem. DIN 14024 und gem. BDBOS)?

Anschließend zum erfolgreichen Führen des vorgenannten Verfahrens sind div Messungen durchzuführen. Da diese nicht Bestandteil des LV sind, die Frage: Wer führt diese Messungen aus und dokumentiert diese ebenfalls nach DIN 14024, u.a. sind dies:

- Umfeldmessung
- Panoramamessung
- Handoverdarstellungsmessungen,
- Einmessung der Freifeldübergänge
- Messung von HF Kabeln (Messung aller Teilstrecken mit entspr. Dokumentation)
- Isolationsmessungen
- Abschlußversorgungsmessungen, u.v.m.

In welche Positionen sind welche Leistungen mit einzukalkulieren?

b) Unter Punkt 4.2.90, sind im LV 10XBOS Verstärker aufgeführt. Diese Zahl erscheint sehr hoch und mit der angegebenen Kabelmasse nicht zu vertreten. Gibt es hierzu weiterführende Planungen und Angaben (Schema fehlt), da die jeweiligen Repeater in entsprechenden F90-tauglichen Räumen untergebracht werden müssen?

c) LV Position 4.3.10 + 4.3.20: Ein Abschätzen der Nebenleistungen zur Verlegung des Strahlerkabels gestaltet sich schwierig, u.a. sind dies HF Verteiler, Kuppler Stecker, Jumper, E90 Verkleidungen... Wie soll die Dimensionierung dieser zur Funktion wichtigen Bauteile erfolgen? Es finden sich in der Ausschreibung hierzu keinerlei Angaben, bitte geben Sie die genauen Mengen und Leistungen der Nebenleistungen an, die zur Erbringung erforderlich sind.

d) W&M Planung: Gibt es eine Ausführungsplanung zur Objektfunkanlage, nebst Bekanntmachung der Standorte der Objektfunkagenteknik und der Standorte der Antennen auf dem Dach zur Freifeldanbindung der Anlage an das BOS Netz? Kann diese vor Angebotsabgabe bekannt gemacht werden, da dies direkt auf die Massen und Kalkulation Einfluss nimmt?

Antwort vom 17.01.2022

a) Die Ausführung muss gem. Auflagen von „Merkblatt 08“ der Hamburger Feuerwehr in der aktuellen Fassung realisiert werden. Die von dem Bieter erwähnten Leistungspositionen für das Genehmigungsverfahren sind im Rahmen der VOB in der Kalkulation zu berücksichtigen. Die DIN 14024 ist erst seit 12.2021 veröffentlicht und ist erst seitdem gültig. Behördlich ist die Norm noch nicht in Ihrem Genehmigungsprozess berücksichtigt, gleiches gilt für die Ausschreibung.

Die zusätzlichen Messungen etc., die ggf. gem. DIN 14024 notwendig wären, sind erst nach Berücksichtigung der Norm durch die Behörden über einen entsprechenden Nachtrag umzusetzen.

b) Die genaue Dimensionierung ist erst nach Gebäudefunkfeldmessung möglich. Hier ist ggf. ein Brandschutzgehäuse einzukalkulieren.

c) Die von Ihnen genannten Betriebsmittel, Kabel- und Formteile, sind wie ausgeschrieben in dem Einheitspreis der Positionen 4.3.10 + 4.3.20 entsprechend zu berücksichtigen und zu kalkulieren. Weitere Positionen sind hierfür nicht vorgesehen, da die Positionen vollständig und damit kalkulierbar beschrieben sind.

d) Eine Übergabe der Planung ist für die Angebotserstellung seitens GMH nicht vorgesehen.

Frage 16 vom 11.01.2022

Gegensprech- und Klingelanlage:

Es ist eine autarke IP-Gegensprechanlage nach Seite 26 der Vorbemerkungen im LV gefordert. Im LV finden sich keine zentralen Komponenten. In welche Positionen sind die Zentralkomponenten einzukalkulieren? Sollen die Türstationen direkt auf eine bauseitige Telefonanlage geschaltet werden?

Antwort vom 17.01.2022

Es sind 4x [kleine] autarke IP-Gegensprechanlagen zu errichten. Die HV sind in die Pos. 2.3.20 und 2.3.40 einzukalkulieren.

Frage 17 vom 12.01.2022

452.1 Zutrittskontrolle S. 25 LV:

"Es besteht gem. Vorgabe der GMH, eine Fabrikatebindung der Schließanlage. Diese ist aus dem UHH-Rahmenvertrag als Erweiterung der bestehenden Anlage zu beziehen."

Der UHH Rahmenvertrag liegt uns nicht vor. Bitte teilen Sie uns das anzubietende Fabrikat mit.

Antwort vom 17.01.2022

Der Rahmenvertrag wird von der UHH nicht veröffentlicht. Das LV ist bewusst neutral gehalten. Hersteller der Planung ist Simons und Voss, jedoch können gem. LV beschriebene Qualität auch gleichwertige Produkte angeboten werden.

Frage 18 vom 12.01.2022

458 Übertragungsnetze S. 27 LV:

"Es ist nur ein passives Netzwerk unter Berücksichtigung von Vorgaben RRZ-Handbuch v7.0 und v5.1.1 geplant. Notwendige aktive Komponenten werden durch die UHH beschafft und in Betrieb genommen.

Für die GMH ist ein eigenes Datennetz mit eigener Sekundärverkabelung geplant, in den EV - Räumen wird das UHH-Tertiärnetz mitgenutzt.

Die Vorgaben aus dem Planungshandbuch "Passives Netzwerk der Universität Hamburg" in der aktuellen Fassung, sind bei der Angebotsabgabe zwingend zu berücksichtigen und bei der Ausführung umzusetzen."

Die RRZ-Handbücher in den oben beschriebenen Versionen sowie das Planungshandbuch "Passives Netzwerk der UNI Hamburg" liegen uns nicht vor. Bitte stellen Sie uns die genannten kalkulationsrelevanten Unterlagen zur Verfügung.

Antwort vom 17.01.2022

Die RRZ-Handbücher sind im Anhang beigelegt (siehe Antwort zu Frage 1).

Frage 19 vom 12.01.2022

LV-Position 4.2.90 BOS Verstärker:

Sollen in dieser Position BOS Unterzentralen angeboten werden?

Antwort vom 17.01.2022

Hier sind wie ausgeschrieben Verstärker gemeint, keine Unterzentralen.

Frage 20 vom 17.01.2022

zu LV-Position 5.1.210 :

In dieser Position wird ein Optischer Signalgeber / Blitzleuchte u.a. wie folgt beschrieben:

- DIN EN 54-23,
- für Wandmontage,
- quadratischer Signalisierungsbereich bis 12/12m,
- Farbton rot DIN 6163-1,
- Energieversorgung aus der Zentrale über Busleitung.

Nach Rücksprache mit mehreren Herstellern gibt es diese Komponente so spezifiziert nicht am Markt. Es gibt keine Blitzleuchte, die mit diesen Signalisierungsbereich (12/12m) über die Zentrale über Busleitung versorgt werden kann.

Daher die Frage, wie mit dieser Position umgegangen werden soll?

Antwort vom 17.01.2022

Im Ausschreibungstext sind die Maximalwerte („bis“) angegeben. Um Missverständnisse zu vermeiden, wird diese Position mit angepasstem Text separat nachgereicht.

Frage 21 vom 07.01.2022

Titel 72 RWA:

Hier wird eine bauseitige Anlage montiert. Um welchen Typ / Fabrikat geht es hier bei der Anlage?

Antwort vom 17.01.2022

Die RWA wurde produktneutral ausgeschrieben. Durch die Architektur wurde folgendes Richtfabrikat genutzt: „Lamilux Rauchlift Lichtkuppel, F100 o. glw. Art“.

Hinweis:

Bitte nehmen Sie keine Änderungen im LV vor. Ihr Angebot wird unter Berücksichtigung der Beantwortung der Fragen gewertet und gilt als geschuldet.

Frage 22 vom 11.01.2022

AMEV Vertrag:

Die downloadbaren Arbeitsblätter entsprechen nicht den Gewerken der Ausschreibung. Bitte reichen Sie die zugehörigen Arbeitskarten nach.

Antwort vom 18.01.2022

„Der Bieter soll die Arbeitskarte inkl. Wartungsintervallen zur Wartung der entsprechenden Anlage nach Anlagenart (z.B. je Schließanlage, je Lichtrufanlage) nach Herstellervorgaben verwenden und danach das Wartungsangebot bepreisen.

Die Arbeitskarte muss zusammen mit dem Wartungsangebot je Anlagenart abgegeben werden.“

Hinweis:

Für Gefahrenmeldeanlagen (Brand, Einbruch, Überfall und sonstige Alarmanlagen) ist das gesonderte Vertragsmuster für Instandhaltung von Gefahrenmeldeanlagen Instand GMA 2018, Stand: Oktober 2021 zu verwenden.

Frage 23 vom 11.01.2022

AMEV Vertrag:

Die vorausgefüllten Preisblätter mit den zu wartenden LV-Positionen fehlen. Bitte stellen Sie diese in Excel vorausgefüllt zur Verfügung.

Antwort vom 18.01.2022

Nach dem AMEV-Verfahren ist kein separates Preisblatt vorgesehen.

Da es für die Wartungsleistung auch nur eine zu kalkulierende Preisposition gibt, ist ein separates Preisblatt nicht erforderlich.

Der Preis für die Wartungsleistung wird im Vertragsmuster unter Pos. 5.1 Vergütung eingetragen.

Hinweis:

Bitte nehmen Sie keine Änderungen im LV vor. Ihr Angebot wird unter Berücksichtigung der Beantwortung der Fragen gewertet und gilt als geschuldet.

Frage 24 vom 11.01.2022

Lastenheft Dokumentation Punkt 11. Beschilderung im Gebäude:

Müssen alle verbauten Komponenten mit dem „Bezeichnungsschild lang / kurz mit QR-Code“ versehen werden? (BMA Melder, BMA Zentrale, Datendosen, Datenschränk, Patchfelder, Ruftaster Behindertennotruf, usw.)

Wer erstellt die Bezeichnungsschilder und vergibt den QR-Code?

Wer montiert die Bezeichnungsschilder?

Antwort vom 18.01.2022

Diese Leistungen sind von dem Auftragnehmer gem. entsprechenden Normen und Vorgaben der RRZ-Handbücher zu erfüllen. Siehe dazu die jeweiligen Texte in den betroffenen LV-Positionen.

Frage 25 vom 11.01.2022

Leistungsbeschreibung Position 1.2.10:

Laut erster Text Spalte J-H(St)H 30 x 2 x 0,6 qmm, weitere Zeilen J-H(St)H 20 x 2 x 0,6 qmm.

Welche Kabel sollen hier angeboten werden?

Antwort vom 18.01.2022

Es sind bitte die J-H(St)H 30 x 2 x 0,6 Bd anzubieten.

Frage 26 vom 11.01.2022

Leistungsbeschreibung Position 1.1.50:

Cat3 25 Port Panel

Erfolgt die Beschaltung je Port mit 2DA 3/6 und 4/5?

Antwort vom 18.01.2022

Grundsätzlich ist an beiden Enden der Schnur eine PIN-Belegung gemäß EIA/TIA-568A zu bevorzugen. Die Beschaltung je Port erfolgt mit 2DA 3/6 und 2DA 4/5.

Hinweis:

Bitte nehmen Sie keine Änderungen im LV vor. Ihr Angebot wird unter Berücksichtigung der Beantwortung der Fragen gewertet und gilt als geschuldet.

Frage 27 vom 20.01.2022

Wir bitten die Abgabefrist um 14 Tage zu verlängern.

Antwort vom 21.01.2022

Die Einreichfrist wurde verlängert und endet nunmehr am **16.02.2022 um 10:00 Uhr**.

Die Bindefrist wurde entsprechend verlängert und endet am 18.04.2022.

Es wurden keinerlei inhaltliche Änderungen am LV vorgenommen.

Hinweis:

Sofern Sie bereits ein elektronisches Angebot eingereicht haben, müssen Sie den Bearbeitungspunkt „Angebot einreichen“ **zwingend** erneut vollziehen, da Ihr Angebot anderenfalls als nicht eingereicht gilt und somit nicht gewertet werden darf.

Ihre eingegebenen Daten und Preise sind unverändert im System der eVergabe gespeichert.

Frage 28 vom 20.01.2022

Die den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Schemen entsprechen nicht den Leistungen / Gewerken zum LV „Fernmelde und Kommunikationstechnik“.

Bitte reichen Sie die Schemata „Fernmelde und Kommunikationstechnik“ (KGR451, KGR452, KGR455, KGR456, KGR457, KGR459) nach, oder benennen Sie ggf. den Pfad und die Dateinamen zu den zugehörigen Schemen.

Antwort vom 21.01.2022

Nach Prüfung der Ausschreibungsunterlagen können wir bestätigen, dass alle Schemata den Ausschreibungsunterlagen richtig beigefügt wurden.

Diese sind zu finden unter „Weitere Dokumente“ / „Allgemeine Anlagen (2).zip“ / „06 Allgemeine Dokumente TGA“.

Die Dateinamen, wie in der Bieterfrage erwünscht, können ebenfalls aus dem Ordner entnommen werden.

Diese sind zu finden unter „Weitere Dokumente“ / „Allgemeine Anlagen (2).zip“ / „01 Logistikhandbuch“ / „MIN-A-400_TGA-XX-TD-Anlagenverzeichnis zum LV VE06.41-0210“.

Hinweis:

Bitte nehmen Sie keine Änderungen im LV vor. Ihr Angebot wird unter Berücksichtigung der Beantwortung der Fragen gewertet und gilt als geschuldet.